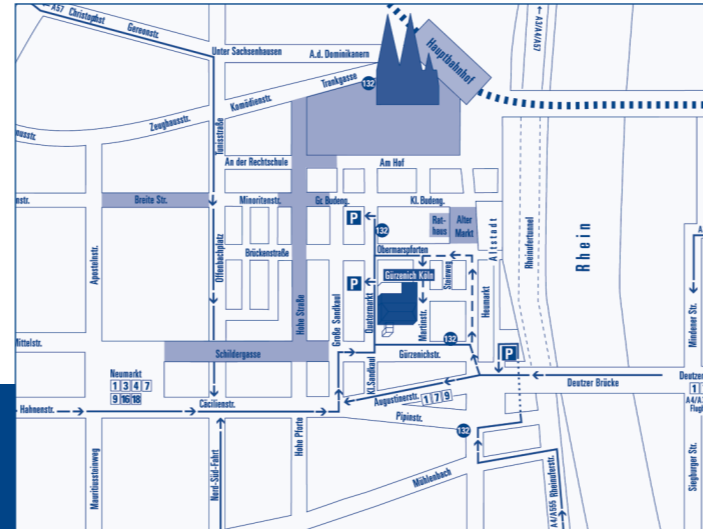


Anfahrtsplan:
Gürzenich Köln, Martinstr. 29-37, 50667 Köln



Stifterverband für die
Deutsche Wissenschaft
Barkhovenallee 1
45239 Essen
Telefon (02 01) 84 01-0
Telefax (02 01) 84 01-3 01
mail@stifterverband.de
www.stifterverband.de

Adresse der Veranstaltung:
Gürzenich Köln
Martinstr. 29-37
50667 Köln

Bei Rückfragen:
CHE Consult GmbH
Lena Dreblow, Projektassistenz
Verler Straße 6
33332 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 2 11 79-32
Telefax (0 52 41) 2 11 79-6 32
lena.dreblow@che-consult.de

5. Studentische Diversität: auf der Suche nach dem Optimum
Moderation: *Dr. Ratimir Janekovic*, Unternehmensberatung Janekovic & Partner, Bad Oldesloe
6. Einzigartig und vielfältig: Profil mit Verantwortung
Moderation: *Ann-Katrin Schröder*, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Essen
7. Modelle und Ideen für eine inklusive Hochschule
Moderation: *Christian Judith*, K Produktion/Barrierefrei veranstalten, Hamburg
8. Diversity Management: Ein veränderter Blick auf Leitung und Führung
Moderation: *Yorck Hener*, CHE Consult GmbH, Gütersloh
9. Diversity Management durch adäquate Maßnahmen
Moderation: *Hannah Leichsenring*, CHE Consult GmbH, Gütersloh
10. Gender Mainstreaming und Managing Diversity
Moderation: *Barbara Herz*, TU Graz
11. Lehre diversitätsorientiert gestalten
Moderation: *Bettina Jorzik*, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Essen
12. Diversitätsorientierte Studierendengewinnung
Moderation: *Mostapha Bouklouâ*, START-Stiftung, Frankfurt am Main
13. Diversity-Talentmanagement
Erfahrungen der Wirtschaft für Hochschulen nutzen
Moderation: *Sabine Unruh*, BP Europa SE, Bochum

12.00 Uhr **Keynote**

Diversität gestalten – Aus Erfahrung klüger!
Prof. Jutta Allmendinger, Ph.D., Präsidentin, Wissenschaftszentrum für Sozialforschung, Berlin

13.00 Uhr **Lessons learned: Lebendige Statistik**
Schlusswort und Verabschiedung

danach **Abschiedssnack und Abreise**

Verschiedenheit und ihre Folgen – Wie gestaltet sich Vielfalt an Hochschulen?

Vom Trend zum Konzept

29./30. Juni 2011
Gürzenich Köln



Verschiedenheit und ihre Folgen – Wie gestaltet sich Vielfalt an Hochschulen?

Vom Trend zum Konzept

Die Studierendenschaft an deutschen Hochschulen wird immer bunter und heterogener. Bildungsbiographien von Studienbewerbern, national wie international, unterscheiden sich dramatisch. Vielfalt – Diversity – ist einerseits längst Realität an Hochschulen, andererseits erscheint der Umgang mit dieser Vielfalt noch weitgehend unterentwickelt – etwa mit Blick auf Lehrkonzepte, Personalstrukturen, Forschungsfragen.

Vor diesem Hintergrund haben der Stifterverband und CHE Consult im vergangenen Jahr das Programm „Ungleich besser! Verschiedenheit als Chance“ ausgeschrieben und acht Hochschulen in einen Benchmarking Club berufen. Der Benchmarking Club soll beispielhafte Strategien und Maßnahmen entwickeln, wie mit Diversität im Hochschulalltag produktiv umgegangen werden kann. Denn es wird das Ziel der Hochschulen sein, die Verschiedenheit der Studierenden, ihrer Voraussetzungen, Zugänge und Begabungen als Chance zu begreifen und die damit verbundenen Potenziale fruchtbar zu machen.

Aber was ist innovativ und fruchtbar daran in Studium, Lehre und der gesamten Hochschulkultur, Individualität in den Vordergrund zu rücken und die Potenziale unterschiedlichster Biographien und Erfahrungswelten zu nutzen? Warum stehen wir im Vergleich zu vielen anderen Ländern noch am Anfang? Welche Konsequenzen leiten sich daraus für Hochschulstrukturen, strategische Planung, Profilbildung, Lehre und Studium, Forschungsfragen und die Personal- und Organisationskultur einer Hochschule ab? Diesen Fragen wollen der Stifterverband und CHE Consult im Rahmen dieser Tagung nachgehen. Wir würden uns sehr freuen, Sie zu der Veranstaltung begrüßen zu können!

Mittwoch

29. Juni 2011

- ab 9.00 Uhr **Anmeldung, Kaffee**
- 10.00 Uhr **Verschiedenheit? Zugleich Chance und Herausforderung**
Ein Dialog zum Geleit
Dr. Volker Meyer-Guckel, Stellvertretender Generalsekretär, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Essen
Yorck Hener, Geschäftsführer, CHE Consult GmbH, Gütersloh
- 10.30 Uhr **Kulturelle Vielfalt, soziale Gerechtigkeit, ökonomischer Nutzen?**
Eine Safari durch den Dschungel der Diversität
Dr. Daniela De Ridder, Projektleiterin „Ungleich besser! Verschiedenheit als Chance“, CHE Consult GmbH, Gütersloh
- 11.30 Uhr **Ganz anders? Umso besser!**
Innovative Diversity-Konzepte umsetzen
Markt der Möglichkeiten, Teil 1
- Technische Universität Dortmund: DiWiki
 - Folkwang Universität der Künste: Diversität als didaktisches Prinzip im hochschulischen Lehr-Lern-Kontext
 - Universität Bremen: Vielfalt als Tradition und Zukunft
 - Universität Osnabrück: ViDiOs
- 13.00 Uhr **Mittagspause**
- 14.00 Uhr **Diversity Speed Dating**
- 14.30 Uhr **Mehr Inklusion wagen!**
Wie sich Hochschulen durch Vielfalt profilieren können
Markt der Möglichkeiten, Teil 2
- Fachhochschule Brandenburg: Grenzen überschreiten – Diversity ermöglichen & gestalten
 - Evangelische Hochschule Ludwigsburg: Netzwerk für Antidiskriminierung und Diversity
 - Fachhochschule Gelsenkirchen: FH-integrativ
 - Carl von Ossietzky Universität Oldenburg: Die hörsensible Universität
- 16.00 Uhr **Kaffeepause**

- 16.30 Uhr **Keynote**
Managing Diversity:
Miteinander und voneinander lernen – Grenzen überschreiten?
Thomas Sattelberger, Mitglied des Vorstandes, Deutsche Telekom AG, Bonn
- 18.00 Uhr **Fazit des Tages**
- 18.15 Uhr **Schnack beim Snack**
Danach Möglichkeit zum Abendessen für Selbstzahler(innen)

Donnerstag

30. Juni 2011

- 9.00 Uhr **Preludium Diversitatis: Wir sind dann jetzt mal divers ...**
- 9.15 Uhr **Vielfalt statt Einfalt in Schubladen – Vom Disput zum Diskurs**
Studentisches Podium
- 10.00 Uhr **Vielfalt gewinnt!**
World Café mit Thementischen
1. Kulturwandel kommunizieren
Moderation: *Dr. Iris Koall*, Bergische Universität Wuppertal
 2. Herausforderungen für das Personalmanagement
Moderation: *Hans W. Jablonski*, Jablonski Business Diversity, Köln
 3. Diversity Policies: Strategie und Implementierung
Moderation: *Dr. Christian Berthold*, CHE Consult GmbH, Gütersloh
 4. Diversityaspekte im E-Teaching
Moderation: *Karoline Spelsberg*, Universität Duisburg-Essen, Essen